

# Bigband des Puchheimer Gymnasiums spielt für Gerda Hasselfeldt in Berlin



Gerda Hasselfeldt begrüßte die Bigband des Gymnasiums Puchheim in Berlin und Bundestagspräsident Norbert Lammert dirigierte. Foto: pr

**Puchheim/Berlin – Bei strahlendem Sonnenschein hat Gerda Hasselfeldt am vergangenen Sonntag die Schüler Bigband des Gymnasiums Puchheim in Berlin vor dem Paul-Löbe-Haus, dem Sitz der parlamentarischen Ausschüsse, begrüßt. Die 27 jungen Musiker waren mit Musiklehrer und Dirigent, Reinhard Friedl, nach Berlin gekommen, um den Tag der Ein- und Ausblicke des Deutschen Bundestages musikalisch zu umrahmen.**

"Ich habe die engagierten jungen Musiker auf dem CSU-Neujahrsempfang im Januar erlebt. Angesichts des hohen spielerischen Niveaus habe ich die Bigband gerne bei ihrer Idee unterstützt, ihr Können auch einmal

in Berlin darzubieten", berichtet Gerda Hasselfeldt.

Vom Können der Nachwuchsmusiker zeigte sich am Sonntag auch Bundestagspräsident Norbert Lammert begeistert. Der Zweite Mann im Staat hatte sich nicht lange bitten lassen und dirigierte die Schüler persönlich bei Sing, Sing, Sing von Louis Prima. Gerda Hasselfeldt freut sich über dieses besondere Zusammenspiel. "Es ist großartig, dass die Schüler mit einem solch einmaligen Auftritt für ihren Fleiß und das Proben auch während der Ferienzeit belohnt werden. Ich bin stolz auf die hervorragende Darbietung der Jugendlichen hier in der Hauptstadt."

Mit dem Tag der Ein- und Ausblicke am Sonntag öffnete der Deutsche Bundestag bereits zum 10. Mal seine Pforten für Besucher. Rund 22.600 Gäste waren gekommen, um hinter die Kulissen zu blicken und sich über die Arbeit im Parlament zu informieren und mit den Volksvertretern ins Gespräch zu kommen. Die CSU-Landesgruppenvorsitzende stand beim Bürgergespräch auf der Fraktionsebene im Reichstag Rede und Antwort: "Für uns als Parlamentarier und Volksvertreter ist es wichtig, jede Gelegenheit zum Gespräch mit den Bürgern zu nutzen und immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Menschen zu haben."